ZUFRIEDENSTELLENDE DERBYTUNG....



	Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Ball	Satz	Spiele	+/-	Punkte	+/-
⇧	1	TTV Dresden 2007	10	9	0	1	694	157	109:41	68	18:2	16
R'	2	TTC Pulsnitz 69	11	8	2	1	1005	138	108:60	48	18:4	14
	3	MSV Bautzen 04	11	7	1	3	178	38	90:77	13	15:7	8
	4	TTV Radebeul	10	6	1	3	204	38	85:66	19	13:7	6
	5	SV Motor Mickten-Dresden	11	4	2	5	-30	12	86:82	4	10:12	-2
	6	SG Lückersdorf-Gelenau	11	4	2	5	-276	-32	78:90	-12	10:12	-2
	7	TTC Elbe Dresden	11	2	2	7	-312	-83	67:103	-36	6:16	-10
R↓	8	SV Sachsenwerk Dresden	9	2	1	6	-392	-82	52:85	-33	5:13	-8
⇩	9	TTC Elbe Dresden 2	11	2	1	8	-525	-118	61:105	-44	5:17	-12
⇩	10	SV Dresden-Mitte 1950 2	9	2	0	7	-546	-68	55:82	-27	4:14	-10

....so war die allgemeine Meinung zur Mannschaftsleistung am vergangenen Bezirksreisetag. Als Gastgeber stellten sich uns der TTC Pulsnitz und die SG Lückersdorf-Gelenau entgegen.

Trotz vorausgesetzter Warnung seitens des Verbandes stellten wir uns gegen die Macht der Eisprinzessin "ELLI", diese kündigte sich nach meteorologischer Meinung mit kalter Schulter an. Da wir ja nur über´n Berg mussten gab es keine Zweifel die Punktejagd am Derbytag aufzunehmen. Angetrieben durch die Macht der vier quattronischen Ringe Holgers bemerkten wir auch keinerlei Manövrierschwierigkeiten.

TTC Pulsnitz vs. TT-CREW:

Im Duell Zweiter gegen Dritter sollte es beiderseits keine Favoritenrolle geben, was das unentschiedene Hinspielergebnis auch bewies. Mit leichter Verzögerung aufgrund von fehlendem Streusalz in der Prager Provinz ging es nun mit vollständigen Kadern an die Tische. Gleich vorab um gleich mal zu spoilern und uns als schlechter Verlierer zu outen--Es war kalt wie die Sau!!! Jeder, mit den Fingern tuschierende Ball, wurde unter schmerzhaftem Gewimmer verflucht und auch spielerisch fiel es uns schwer die kalten Gliedmaßen mit Schläger und Ball zu verschmelzen. "JAAA OK, die Anderen hatten ja auch das Problem", denkt sich doch jetzt jeder!? Zugegebenermaßen war

es auch so, jedoch bekamen wir das anscheinend "größere MiMi" nicht aus unseren Köpfen und konnten nur punktuell leisten. Die Folge war, dass uns die Pulsnitzer mit einem 10:5 wegfroren und ihre Tabellenposition auf dem Relegationsplatz festigten.

Mit spaßigen Drifts auf nettonischem Parkplatz wärmten wir uns wieder auf und verschoben uns ins nah entfernte Lückersdorf-Gelenau.

SG Lückersdorf-Gelenau vs. TT-CREW:

Im zweiten Derbyduell des Tages waren wir dann doch etwas positiver gestimmt, denn gegen die Randkamenzer feierten wir unseren höchsten Hinrundenerfolg. Auch der mollige Halleninnenraum sollte unsere gefrorenen Glieder wieder besser schmieren, was sich im Spielverlauf dann auch bewahrheitete. Ein stetiges Duell auf Augenhöhe mit der etwas erfolgreicheren Tendenz in engen Satzphasen zu unseren Gunsten, ließen bis zu den letzten Einzeln ein offenes Ende. Knackpunkt des Spiels und unser vermeintlicher Matchwinner war mein, nach unzähligen Niederlagen, Sieg gegen Bogdan Szandala. Dieser verhalf uns den Vorsprung auf eine Zweipunkteführung auszubauen, die dann Erwin mit seinem Sieg in der letzten Einzelrunde auf die gewinnbringenden 9 Punkte erweiterte. Damit stand ein knapper 9:6 Erfolg in den Büchern, womit wir auch im neuen Jahr, den mir noch immer überraschenden Tabellenplatz drei sicherten.

Unser, nun eigentlich schon verjährtes Sektduschenverbot? in Gelenau, verhalf dem prickelnden Gebräu zu einer verlängerten Lebensdauer bis zum nächsten Spieltag, bei dem wir dann hoffentlich die traditionsreichen spritzigen Spielabschlüsse wieder zünftig genießen können. Soo ging es dann eben nüchtern, dennoch vergnügt gen Osten zur Basis.

MSV 04-Platz 3 behalten Wir!!!

Scorer Bautzen: Engert (4), Döcke (1), Gutsche (2), Tank (2), Schuster (2), Weß (3)